

ähnliche Bedeutung hat auch das Wort *ἀγγελοχτυπιέμαι* und *ἀγγελοχτύπημα*.

Da nach dem volkstümlichen Glauben manchmal ein Kampf zwischen dem Menschen und dem *Χάρων* stattfindet, so gebraucht man das Verb *ψυχομαχῶ*, *ψυχομάχημα* und *ψυχομαχησιμός*, allein auch *ἀγγελομαχῶ* und *ἀγγελομάχομαι* = kämpfe mit dem Engel und *ἀγγελόμαχος* (Kythnos) (über die Betonung *ἀγγελόμαχος* statt *ἀγγελομάχος* vgl. das Gesagte in meiner Einleitung S. 422 wie auch über *πυροβόλος* statt *πυροβόλος*, *βούκολος* usw.), *ἀγγελομάχημαν* (Pontos).

Wenn der Sterbende die Hände bewegt und allerlei Ungereimtes redet, dann wird das Verb *ἀγγελεύεται* gebraucht (Kythnos). Auf Samos sagt man *ἀγγελοπαράδωνω* = übergebe dem Engel meine Seele. Das Verb *παράδιδωμι* mit dem Objekt *πνεῦμα* wird schon im N. T. angewendet (Joh. XIX, 30). Später hat man das Objekt *πνεῦμα* weggelassen und so sagte man bloß *παράδιδωμι* = sterbe, und dieser Gebrauch ist noch heutzutage auf Kreta erhalten, z. B. *ἐπαράδωκεν* = er ist gestorben.

In Madytos sagt man von einem Sterbenden *ἀγγελοπαραστάθηκε*. Anfangs wurde wohl damit gemeint, daß der Engel ganz nahe an den Menschen herangetreten ist (*παραστάθηκε*); der Mensch hat ihn aber wahrgenommen; daher wird *ἀγγελοπαραστάθηκε* im Sinne von ‚er hat den Engel gesehen, er ist im Begriff zu sterben‘ aufgefaßt.

Dieselbe Bedeutung hat auch *ἀγγελοπιάνομαι* auf Karpthos; es bedeutet ‚er ist vom Engel erfaßt, gepackt, er läuft Gefahr zu sterben, er stirbt‘.

Wie *ἀγγελοθωρῶ* braucht man auch *ἀγγελομματιάζω* (Thrake) = ich sehe den Todesengel, auf Cypern *ἀγγελομμαδιάζω* und *στυλομμαδιάζω* von *στυλώνω* (sc. die Augen) und *δμματιάζω*; das Verb *στυλώνω* (sc. τὰ μάτια) heißt ich starre auf etwas, richte die Augen auf einen Punkt starr wie Säulen. Aus *στυλώνω* + *δμματιάζω* hat man mit Kontamination das Verb *στυλομματιάζω* gebildet. (Über derartige Bildungen vgl. Verf. in *Ἐπετηρίς τοῦ Πανεπιστημίου* 1910—11, S. 44 ff.)

Da man manchmal auf den Lippen des Sterbenden ein Lächeln zu bemerken glaubt, gebraucht man das Verb *χαμογελᾷ* oder *χαμογελᾷ τᾷγγέλου του* = er lächelt zu seinem Engel, was